

Tagung

„Soziale Ungleichheit, Individualisierung, Lebenslauf“

Herbsttagung der DGS-Sektion

„Soziale Ungleichheit und Sozialstrukturanalyse“

im Gedenken an Peter A. Berger

Tagungsprogramm

Am 24. und 25. Oktober 2019



**Universität Rostock
Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliche Fakultät
Campus-Ulmenstraße
Ulmenstraße 69
Arno-Esch-Hörsaal II**

**Tagung „Soziale Ungleichheit, Individualisierung, Lebenslauf“
am 24. und 25. Oktober 2019**

Donnerstag, den 24. Oktober 2019

9.00 – 9.45	Anmeldung und Snacks	
9.45 – 10.00	Begrüßung durch die Organisatoren: Rasmus Hoffmann, André Knabe und Christian Schmitt	
10.00 – 11.30	Session 1: Reflektionen zu Peter A. Bergers Forschungsarbeit	
	Christoph Weischer Universität Münster	Die Forschungsarbeiten Peter Bergers im Kontext der Geschichte der Sozialstrukturanalyse
	Danny Otto Ruhr-Universität Bochum	Ungleichheitssemantiken im Wandel. Eine soziologiegeschichtliche Betrachtung der Bedingungen und Dynamiken soziologischer Ungleichheitsbeschreibungen
	Heike Kahlert Ruhr-Universität Bochum	Organisierte Ungleichheiten im Bildungssystem – am Beispiel der Statuspassage Promotion
<i>11.30 – 13.00</i>	<i>Mittagessen</i>	
13.00 – 15.00	Plenum in Gedenken an Peter A. Berger Eva Barlösius, Stefan Hradil, Matthias Junge, Claudia Neu, Gunnar Otte, Heike Solga & Peter M. Sopp	
15.00 – 15.30	Verleihung des Peter A. Berger Preises	
<i>15.30 – 16.00</i>	<i>Kaffeepause</i>	
16.00 – 17.30	Session 2: Segregation und Geschlechterunterschiede auf dem Arbeitsmarkt	
	JoachimWolff & Veronika J. Knize Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)	Understanding the differential risk of welfare benefit sanctions by gender in Germany
	Daniel Holtermann DISSENS – Institut für Bildung und Forschung e.V.	Warum wählen Jungen* (k)einen sozialen, erzieherischen oder pflegerischen Beruf? Geschlechtliche Ungleichheit am Beispiel der Berufsorientierung von Jungen* in Richtung der SAHGE-Berufe
	Lea Puchert Universität Rostock	Geschlechtsspezifische Ungleichheiten? Wege von jungen Frauen und Männern in das Ingenieurstudium
17.45 – 18.45	Mitgliederversammlung der Sektion	
<i>20.00</i>	<i>Gemeinsames Abendessen (Ort wird noch bekannt gegeben)</i>	

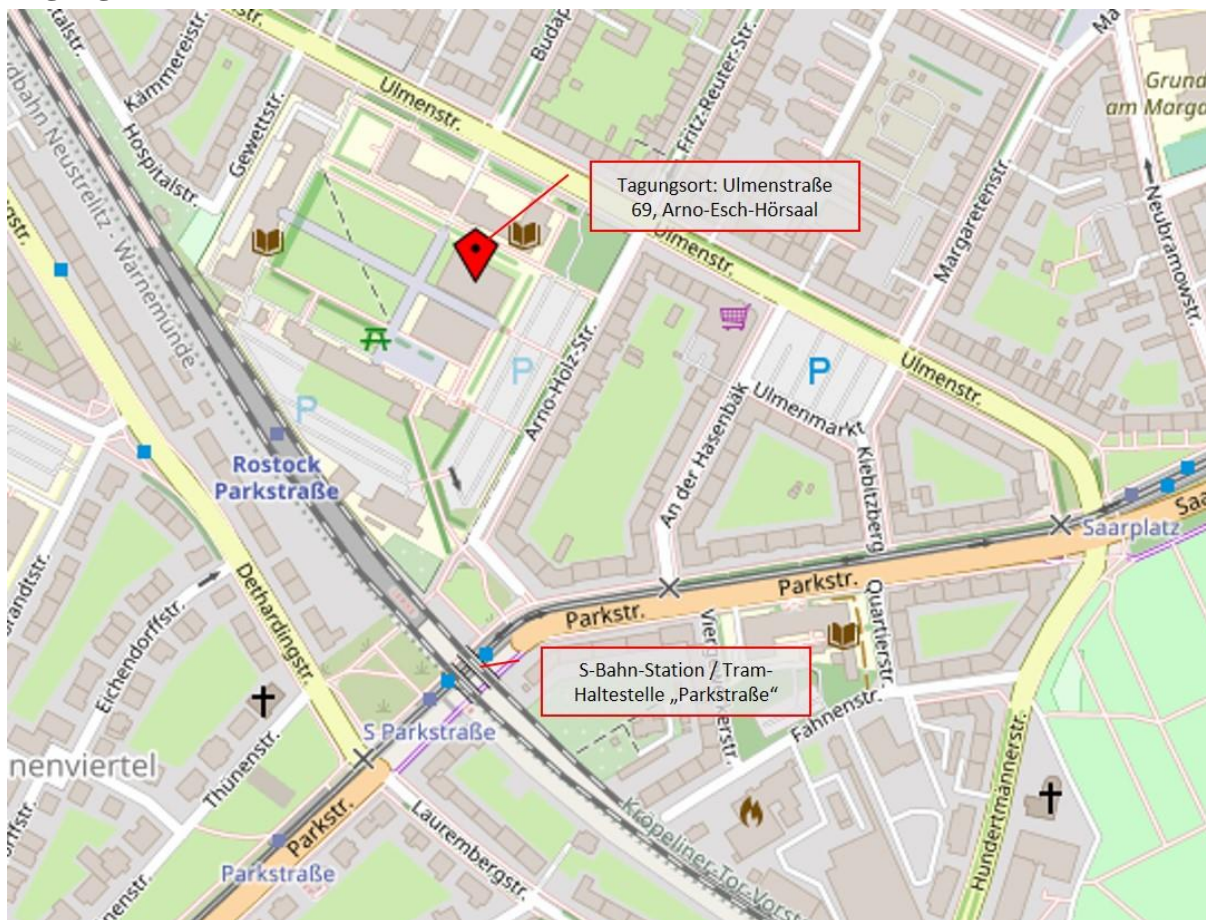
**Tagung „Soziale Ungleichheit, Individualisierung, Lebenslauf“
am 24. und 25. Oktober 2019**

Freitag, den 25. Oktober 2019

8.30 – 10.00	Session 3: Soziale Mobilität und Distinktion	
	Gunnar Otte, Holger Lübke & Luise Wingerter Johannes Gutenberg-Universität Mainz	Distinktion, Kohäsion, Spaltung? Kulturelle Geschmacks- und Verhaltensmuster in den oberen Gesellschaftsschichten
	Holger Seibert & Carola Burkert Institut für Arbeitsmarkt-Berufsforschung (IAB)	Falsche Versprechen der Meritokratie? Ungleiche Chancen bei der Erlangung ausbildungsadäquater Tätigkeiten und zwischen Menschen mit und ohne Migrationshintergrund
	Anja Weiß & Ariana Kellmer Universität Duisburg-Essen	Transnationale Migration und Individualisierung. Lassen sich soziale Aufstiege von MigrantInnen aus dem Globalen Süden als individualisiert begreifen?
10.00 – 10.30	<i>Kaffeepause</i>	
10.30 – 12.10	Session 4: Atypische und Prekäre Beschäftigung	
	Fridolin Wolf Universität Hamburg	Wenn atypische Beschäftigung kein Zuverdienst ist: Armutsvermeidung durch atypische Beschäftigung im Kontext von Haushalt und Erwerbsverlauf
	Andrea Hense, Miriam Schad & Natalie Grimm Universität Göttingen, TU Dortmund	Mechanismen der Statusstabilisierung in unteren und mittleren Lagen: Eine vergleichende Analyse sozialer Laufbahnen
	Christine Wimbauer & Mona Motakef HU Berlin	Prekäre Anerkennung, prekäre (Arbeitsmarkt-)Individualisierung? Nicht-/Anerkennung im Lebenszusammenhang prekär Beschäftigter
	Wolfgang Ludwig-Mayerhofer Universität Siegen	Atypisch Beschäftigte: Verunsichert, verarmt, ausgeschlossen? Eine europäische Bestandsaufnahme
12.10 – 12.30	<i>Kaffeepause</i>	
12.30 – 14.00	Session 5: Akkumulation von Ungleichheiten	
	Christian Dudel, Sebastian Klüsener, Elke Loichinger, Harun Salak & Mikko Myrskylä Max-Planck-Institut für demografische Forschung, Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung	Die Länge des Erwerbslebens in Deutschland: Akkumulierte (Un)gleichheiten am Arbeitsmarkt
	Veronika V. Eberharter Universität Innsbruck	Intergenerational Transmission of Poverty and Capability Deprivation – A Cross-Country Comparison
	Peter Krause DIW Berlin	Wealth and Partial Wealth. Measurement Approaches for Economic and Subjective Well-Being
14.00 – 14.15	Abschlussworte	

Tagung „Soziale Ungleichheit, Individualisierung, Lebenslauf“ am 24. und 25. Oktober 2019

Tagungsort



Kartenquelle: <https://www.openstreetmap.de>

Kontakt: Rasmus Hoffmann, Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie - Makrosoziologie
rasmus.hoffmann@uni-rostock.de

André Knabe, Lehrstuhl für Allgemeine Soziologie - Makrosoziologie
andre.knabe@uni-rostock.de

Christian Schmitt, Lehrstuhl für Soziologie – Schwerpunkt: Familiendemographie
christian.schmitt2@uni-rostock.de

Anmeldung: Bei Interesse an einer Teilnahme erbitten wir eine Anmeldung bis spätestens zum 22. September 2019 an: lisa.richter2@uni-rostock.de

Universität
Rostock



Traditio et Innovatio



DGS DEUTSCHE
GESELLSCHAFT
FÜR SOZIOLOGIE

Sektion Soziale Ungleichheit
und Sozialstrukturanalyse